

METHODEN ZUM EINSTIEG

1. Streichholzvorstellung

Art: Selbstvorstellung mit begrenzter Redezeit

Ziel: Jede*r darf sich der Gruppe vorstellen, solange ein Streichholz brennt, auch bei relativ großen Gruppen und Vielrednerinnen sehr effektiv.

Dauer: 20 Sekunden pro Teilnehmer*in

Material: Eine Schachtel normal große Streichhölzer (in einem dafür geeigneten Raum)

Umsetzung: Eine Schachtel Streichhölzer geht im Sitzkreis herum. Wer die Schachtel hat, entzündet ein Streichholz und stellt sich der Gruppe vor. Wenn das Streichholz ausgeht, wird die Schachtel (und damit das Wort) an den*die Sitznachbar*in weitergegeben.

Besondere Hinweise: Methode an einem Ort einsetzen, der mit keinen leicht entflammaren Gegenständen ausgestattet ist,

2. Gegenstand aussuchen

Art: Kennenlern-Methode mit Metaphern und persönlichen Assoziationen

Ziel: Einen Gegenstand aussuchen, mit dem man etwas in Bezug auf die eigene Person assoziiert

Dauer: 1-2 Minuten pro Teilnehmer*in

Material: unterschiedliche Gegenstände: zum Beispiel ein Buch, ein Filzstift, ein Apfel, eine Kaffeetasse, etc.

Umsetzung: Jede*r Teilnehmer*in legt einen Gegenstand aus ihrer*seiner Tasche in die Mitte des Raumes. Jetzt sucht sich jede*r der Reihe nach einen Gegenstand aus, mit dem man etwas in Bezug auf die eigene Person assoziiert. Anschließend wird eine kurze Geschichte in wenigen Sätzen zur eigenen Person erzählt, die in Verbindung mit dem Gegenstand steht.

Weitere Methoden zum Kennenlernen und für den Einstieg in den Gruppenprozess finden sich in der Methodenkiste des **Schreibzentrums der Viadrina** (August-Bebel-Straße 12, Raum 115.)